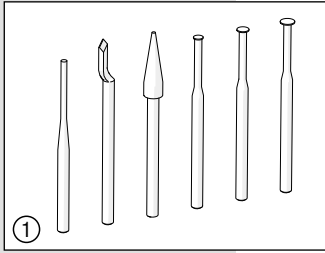


Parallelometer

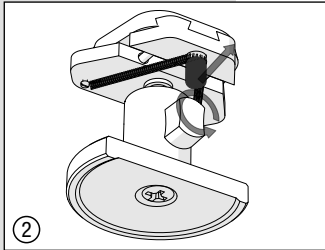
Gebrauchsanleitung



Gerätebeschreibung

Das Parallelometer (REF 5362) ist für die folgenden Anwendungen bestimmt:

- Klammerversmessung
- Ermitteln der Einschubrichtung
- Ausblocken von Unterschnitten
- Ansetzen von Geschieben und Hilfsteilen

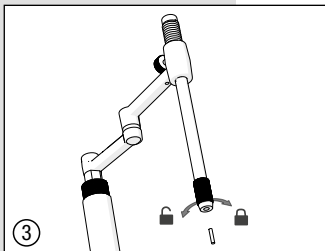


Technische Daten

Höhe / Breite / Tiefe (mm): 240 / 220 / 310, Gewicht (kg): 2,24

Lieferumfang

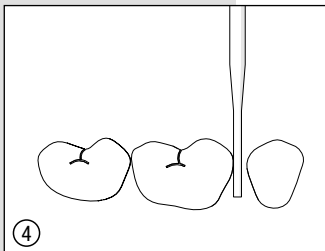
- Grundgerät mit montierter Spannzange für \varnothing 2,35 mm
- Modellhalter (auch separat erhältlich, REF 5270)
- Grafitminen, 1 Packung (10 Stück) \varnothing 2,00 mm
- Vermessungszubehör (Abb. 1), als Set auch separat erhältlich, REF 5362.008:
 1. Sucherstift
 2. Wachsschaber
 3. Konus
 4. Vermessungsinstrument (0,25 mm = kleiner Durchmesser)
 5. Vermessungsinstrument (0,50 mm = mittlerer Durchmesser)
 6. Vermessungsinstrument (0,75 mm = großer Durchmesser)



Arbeiten mit dem Parallelometer

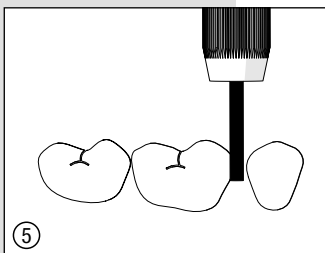
Modell einspannen (Abb. 2)

Mit einer Drehbewegung an der abgeflachten Schraube wird das Kugelgelenk gelockert, so dass der Modelltisch frei beweglich ist. Das Modell wird durch eine Spiralfeder eingespannt. Hierzu eine Zugbewegung am schwarzen runden Zapfen ausführen.



Werkzeuge einspannen (Abb. 3)

Zum Einspannen oder Entfernen von Werkzeugen die Überwurfmutter drehen. Achtung: Werkzeuge vor dem Lösen festhalten, um ein Herabfallen zu vermeiden.



Sucherstift (Abb. 4)

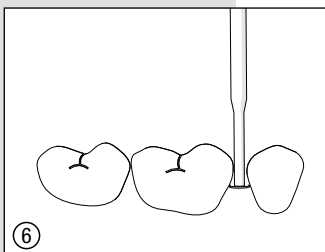
Nach dem Ermitteln der Einschubrichtung die Schraube des Kugelgelenks vom Modellhalter zur Fixierung wieder eindrehen (siehe dazu auch Abb. 2).

Grafitminen (Abb. 5)

Zum Einzeichnen des prothetischen Äquators. Achtung: Vorsichtig einspannen, damit die Mine nicht bricht.

Vermessungsinstrumente nach Ney (Abb. 6)

0,25 mm / 0,5 mm / 0,75 mm
Zum Ermitteln der Unterschnitte – gegebenenfalls die Einschubrichtung korrigieren.

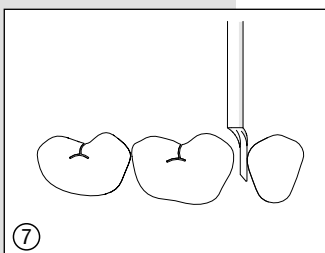


Wachsschaber (Abb. 7)

Zum Abtragen von Wachs beim Ausblocken.

Pflegehinweis

Zum Reinigen nur trockene oder leicht feuchte Tücher verwenden.



Sicherheitshinweise

- Die Werkzeuge sind zum Teil scharfkantig und können zu Verletzungen führen.
- Unbeabsichtigtes Berühren vermeiden.
- Vermessungswerkzeuge nach Gebrauch in die Bohrungen der Bodenplatte einstecken.
- Reparaturen nur durch Fachkräfte durchführen lassen.